

Fraktionsgemeinschaft FL / FF, Rathausplatz 2-4, 79098 Freiburg

Freiburg, 6.10.2015

Herrn Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg

per Fax an: 201 – 1140
parallel per E-Mail an: hpa-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Anfrage nach § 24 Abs. 4 GemO zu Sachthemen außerhalb von Sitzungen

Hier: „Diamond Techno Bunker“ im früheren Holzfäller-Kegelhaus-Freiburg (Linnéstr. 16)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Salomon,

besorgte Bürger sind an uns herangetreten, da sie über „Fudder“ zufällig erfahren haben, dass die Keller-Räume der früheren Holzfäller-Kegelbahn in der Linnéstraße 16 im Stadtteil Betzenhausen/Mooswald zu einem Techno-Bunker umgebaut werden. In dem Artikel ist zu lesen, dass dort ab November Techno gespielt werden soll und der Fokus des Klubs soll ganz auf der Musik liegen und diese soll dunkel, brachial und technoid sein, um so die Ansprüche, die der Name „Diamond Techno Bunker“ stellt, zu erfüllen. Der Diamond Techno Bunker soll die Rolle des kleinen dunklen Keller-Clubs mit vielen lokalen Bookings, in dem jedes Wochenende was geht, übernehmen.

Der als „DJ Van der Maas“ bekannte Freiburger Sven Diez äußert in dem Beitrag in Fudder: „Mir wurde gesagt, dass es hier eine alte Kegelbahn gibt, die umgebaut werden kann. Da es in Freiburg keinen kleinen Club gibt, der nur Techno spielt, sah ich die Chance, eine reine Techno/Darktechno-Location ausprobieren“.

Am Ende des Artikels steht Folgendes: „Nachdem mit dem Klangraum und der Passage46 gerade zwei Klubs ihre Pforten geschlossen haben, zeigt die Neueröffnung eines reinen Techno-Clubs, dass die Feierkultur in Freiburg noch nicht am Ende ist.“

Durch diesen Artikel aufgeschreckt, befürchten die Anwohner, dass Belästigungen durch Lärm, Verkehr, Verschmutzung, Vandalismus und Randalismus bis in die Morgenstunden die Folgen sein werden. Konflikte sind somit vorprogrammiert.

Hierzu ergeben sich folgende Fragen:

1. Wann wurde der oben angesprochene Umbau genehmigt?
2. Werden die Auflagen im Bereich Brandschutz, Rettungswege, Belüftung und Getränkeauschank erfüllt, die für den Betrieb solcher Räumlichkeiten notwendig sind?
3. Wurde Vorsorge getroffen, dass es beim Betrieb des Techno Bunkers zu keiner Lärmbelästigung der Anwohner kommen wird? Nicht nur durch die Musik, sondern auch durch an- und abfahrende Autos über die Hofackerstraße (= Zone 30).

Wir bitten Sie, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, um eine baldige Beantwortung unseres Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen



Gerlinde Schrempf
(Stellvertretende Fraktionsvorsitzende)